

Zusammenarbeit für Batteriesysteme über mehrere Jahre verlängert

Artikel vom 5. Mai 2021

Fahrzeugtechnik

Die Akasol AG, ein führender deutscher Entwickler und Hersteller von Hochleistungs- und Hochenergie-Lithium-Ionen-Batteriesystemen sowie Anbieter von Komplettlösungen, hat von einem großen europäischen Bushersteller einen weiteren Folgeauftrag erhalten. Das Unternehmen wird ab Mitte 2022 bis mindestens 2024 seine Ultra-Hochenergie-Batteriesysteme für neue Elektrobusse des langjährigen Kunden liefern.



Batteriehersteller verbucht einen langfristigen Folgeauftrag von einem großen europäischen Bushersteller (Bild: Akasol).

»Wir freuen uns, im zweiten Quartal des neuen Geschäftsjahres derart gute Nachrichten über die Stärkung unseres Wachstumskurses vermelden zu können. Die aktuelle Beauftragung stellt bereits die zweite Verlängerung der Zusammenarbeit zwischen unserem langjährigen Kunden und Akasol dar und ist gleichzeitig ein großer Vertrauensbeweis in unsere weitreichende Expertise auf dem Gebiet leistungsstarker Lithium-Ionen-Batteriesysteme für Elektrobusse«, fasst [Akasol](#)-CEO Sven Schulz

zusammen. Er sei sehr stolz, dass sich das Unternehmen als zuverlässiger Lieferant etabliert hat und dieser europäische Bushersteller mit der Vertragserweiterung die strategische Partnerschaft nun weiter ausbaut. Die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit einem der ersten Serienkunden sei seit 2015 kontinuierlich gewachsen – dabei agiere man nicht nur als Lieferant des größten Elektrobusherstellers Europas, sondern auch als integrierter Entwicklungspartner für die wohl wichtigste Komponente des elektrischen Antriebsstrangs, so Schulz.

Ultra-Hochenergie-Batteriesysteme

Akasol wird ab 2022 im Rahmen des nun abgeschlossenen Folgeauftrags Ultra-Hochenergie-Batteriesysteme mit völlig neuartiger Technologie an den Großkunden liefern, die dank der aktuell höchsten am Markt verfügbaren Energiedichte für Nutzfahrzeuganwendungen in der Serie die Reichweite der nächsten Busgenerationen deutlich steigern wird. Das neue Ultra-Hochenergie-Batteriesystem »AKASystem AKM CYC« verfügt mit ca. 100 kWh pro Pack die doppelte Energiedichte gegenüber den bisher an den Kunden gelieferten Batteriesystemgenerationen und ermöglicht damit je nach installierter Konfiguration in elektrischen Bussen oder LKWs höchste Reichweitenanforderungen im Realbetrieb. Für den Busbereich bedeutet dies konkret, dass sich die Einsatzmöglichkeiten für die Fahrzeuge deutlich erhöhen. Damit kann wahrscheinlich jede Stadtbusroute mit gerade mal einem Ladevorgang pro Tag abgedeckt werden. Aber auch Überland- und Reisebusse können mit dieser Technologie ausgestattet werden. Die beauftragten Ultra-Hochenergie-Batteriesysteme werden in der neuen Darmstädter Gigafactory 1 auf vollautomatisierten Fertigungslien produziert. Auf den Fertigungslien werden zu Beginn täglich bis zu 70 Ultra-Hochenergie-Batteriesysteme mit jeweils ca. 100 kWh Speicherkapazität produziert werden. Die vollautomatisierten Arbeitsschritte sind dabei auf der insgesamt 100 m langen Produktionslinie mit Industrie 4.0-tauglichen Mensch-Maschine-Handarbeitsplätzen verknüpft. Die hohe Prozesseffizienz ist dabei ein essenzielles Kriterium, um den Kunden auch in einem kompetitiven Marktumfeld ein attraktives Preisniveau bieten zu können. Der Folgeauftrag unterstreicht zudem die Wachstumsperspektiven, die sich für Akasol am Horizont abzeichnen.

Hersteller aus dieser Kategorie

Jumo GmbH & Co. KG

Moritz-Juchheim-Str. 1

D-36039 Fulda

0661 6003-0

mail@jumo.net

www.jumo.net

[Firmenprofil ansehen](#)

a.b.jödden gmbh

Europark Fichtenhain A 13a

D-47807 Krefeld

02151 516259-0

info@abj-sensorik.de

www.abj-sensorik.de

[Firmenprofil ansehen](#)
